Personenwagenlenker verursacht Selbstunfall

03.08.2018

Am Donnerstagnachmittag, 2. August 2018, kurz vor 17.00 Uhr, verursachte ein Personenwagenlenker auf der Hofstettenstrasse in Ettingen BL einen Selbstunfall. Verletzt wurde niemand. Am Fahrzeug entstand erheblicher Sachschaden.

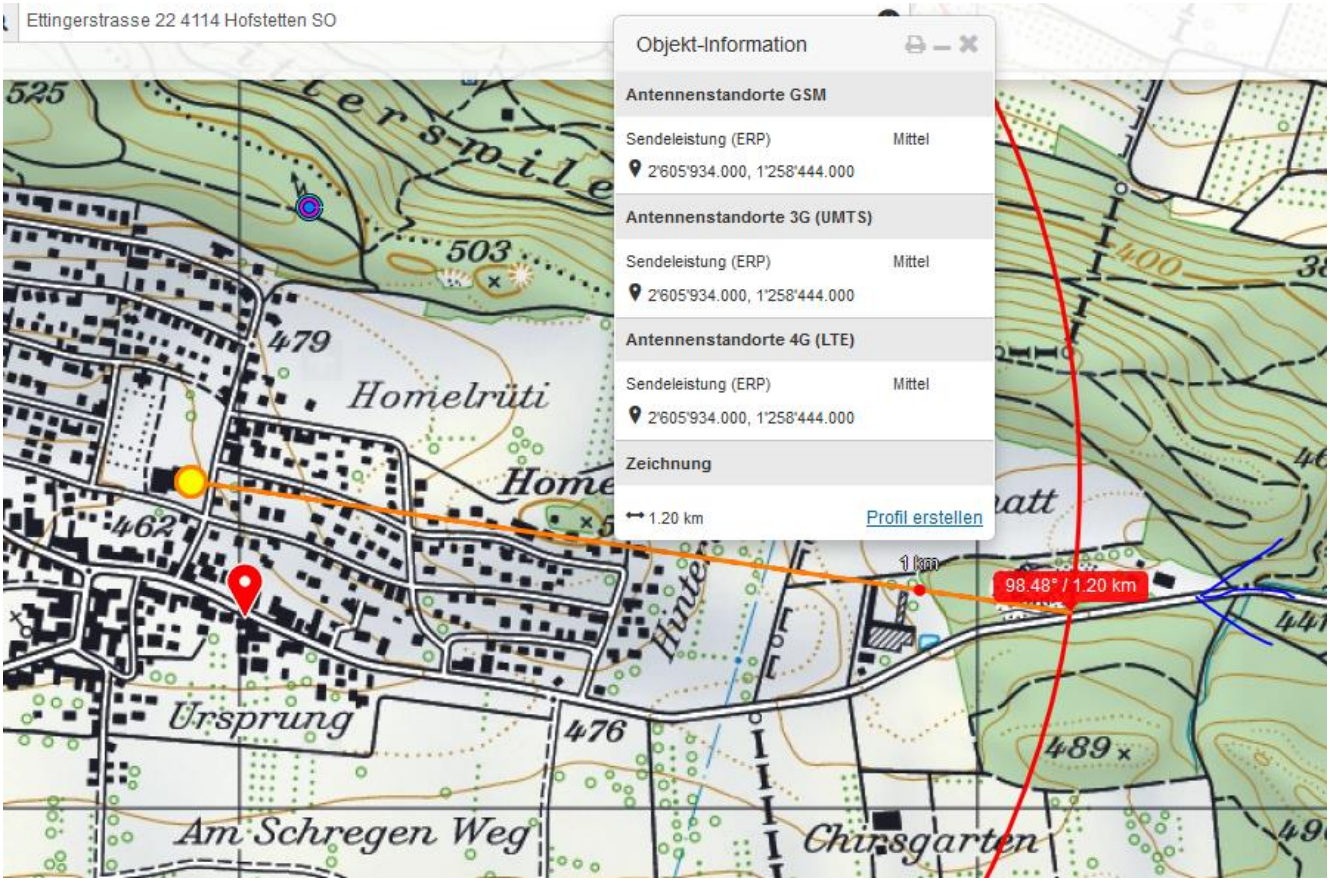
Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft fuhr der 77-jährige Personenwagenlenker auf der Hofstettenstrasse von Ettingen in Richtung Hofstetten. Aus noch nicht restlos geklärten Gründen verlor der Lenker auf Höhe des Steinbruches die Herrschaft über sein Fahrzeug. In der Folge überquerte der Personenwagen die linke Fahrspur und kam im Strassengraben zum Stillstand.

Der Fahrzeuglenker wurde beim Unfall nicht verletzt. Das Fahrzeug wurde erheblich beschädigt und musste durch ein Abschleppunternehmen aufgeladen und abtransportiert werden.

https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/sicherheitsdirektion/polizei/polizeimeldungen/news_listing?b_start:int=30&archive=2018/08/01

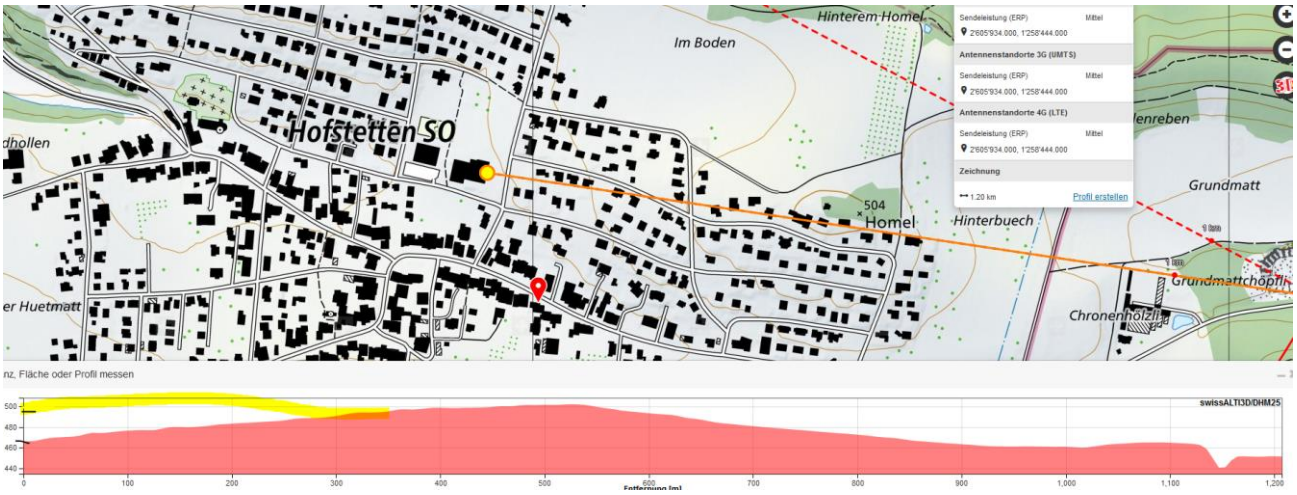
Keinerlei Lenkkorrektur, somit sehr wahrscheinlich ein Ablenkungs- oder ein Einschlaf-Unfall. Gegen Ablenkung spricht, dass rechts Anfangs Grube eigentlich wenig zu sehen ist.

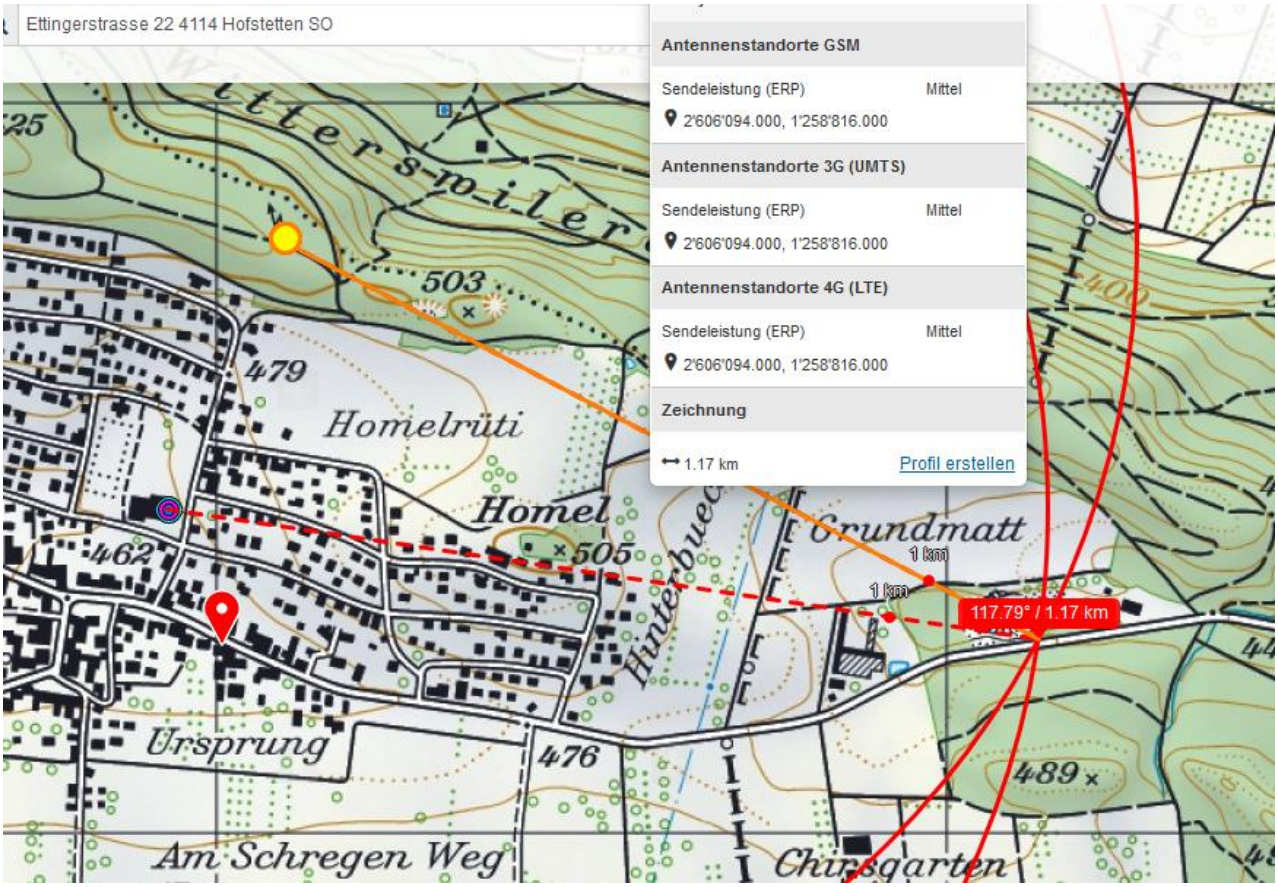
Rechts die knapp noch sichtbare seitliche Ausfahrt aus dem Lagerplatz oberhalb der Grube.



Dieser Sender auf dem Gemeindehaus hat eine Höhe von ca. 15...16m

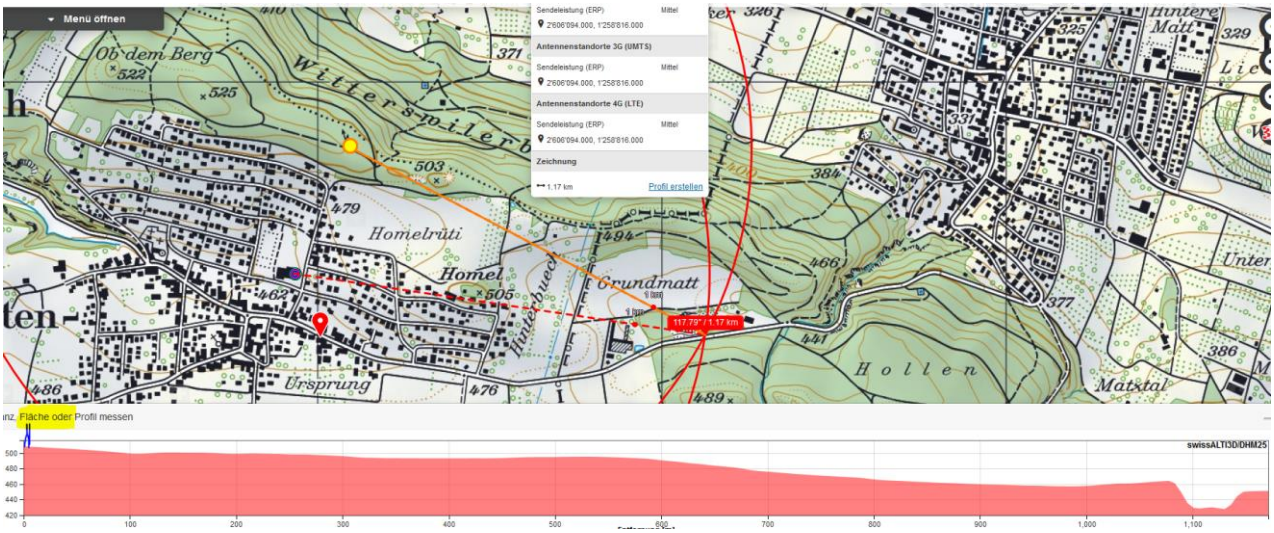
Er erreicht die Strecke nicht, der 500m hohe Homel-Drumlin liegt dazwischen:



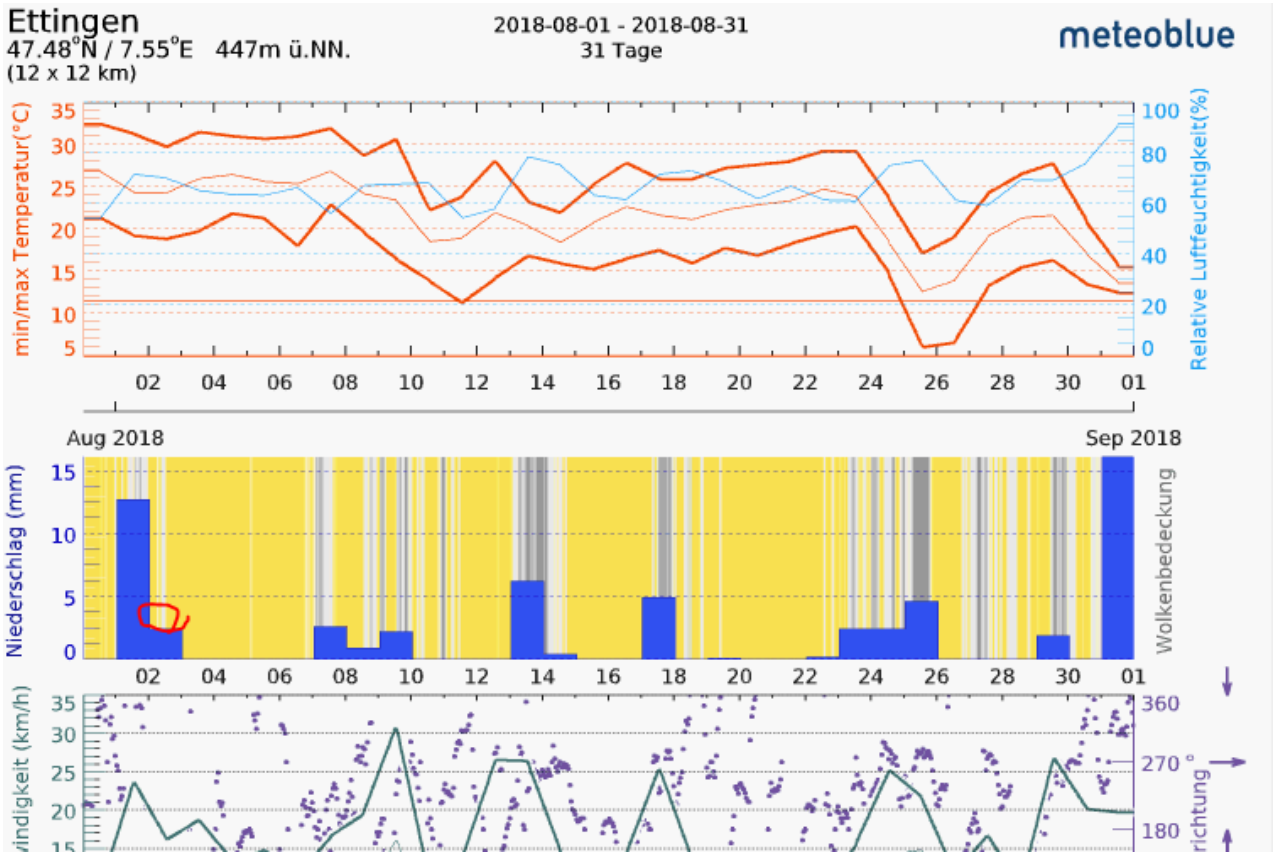


Dieser Standort im Wald muss auf einem die Vegetation überrragenden Mast sein.

An dieser aufwendig erschlossenen guten Funklage besteht vermutlich ein Mehrfachstandort, inkl Polycom.



Die Grube ist W-O orientiert, am Ort der Abweichung ist sehr wahrscheinlich auch eine Sichtverbindung (nur leicht gedämpft durch die erste Vegetationszeile entlang der Grube)zum Sender auf dem Witterswilerberg vorhanden.



Hansueli Stettler • Bauökologie • Funkmesstechnik • Lindenstrasse 132 • 9016 St.Gallen • www.hansuelistettler.ch • info@hansuelistettler.ch